

# PRESSEINFORMATION

---

PRESSEINFORMATION

20. September 2021 || Seite 1 | 2

---

#EMDinMyCountry- und UN Ocean Decade-Event

## Nachhaltige Lösungen für die Blue Economy

**Auf ihrer Veranstaltung im Rahmen des »European Maritime Day (EMD) in My Country« und der »UN-Dekade der Ozeanforschung« am 23. September 2021 stellt die Fraunhofer-Gesellschaft gemeinsam mit ihren europäischen Partnerorganisationen die Innovationsplattform »Sustainable Sea and Ocean Solutions ISSS« vor. Auf dem virtuellen Event diskutieren Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik aktuelle Fragen zur verantwortungsvollen Nutzung der Meere.**

Unsere Ozeane sind das größte zusammenhängende Ökosystem der Welt und reich an wertvollen Ressourcen. Doch wie lassen sich selbige nutzen und zeitgleich die Meere effektiv schützen? Dieser Herausforderung stellen sich die Fraunhofer-Gesellschaft und ihre Partnerorganisationen +Atlantic CoLAB, AZTI, ENEA, IFREMER, RISE, SINTEF Ocean, TECNALIA, TNO und VTT:

Mit der Innovationsplattform »Sustainable Sea and Ocean Solutions ISSS« bündeln die anwendungsorientierten Forschungsorganisationen europaweit ihre Kompetenzen. Das Ziel: auf nationaler wie internationaler Ebene das sogenannte blaue Wachstum in den etablierten und jüngeren Märkten der maritimen Wirtschaft im Einklang mit dem Green Deal zu fördern. Mit dieser Intention wollen die Verantwortlichen die Wissens- und Innovationsgrundlagen in den Bereichen Meerestechnik und Unterwassertechnologien effektiv ausbauen, mit der Industrie neue Technologien und Materialien entwickeln und diese schnell in die Anwendung bringen. Die Partner setzen dabei auf vernetzte Forschungsprogramme, koordinierte Investitionen sowie die Unterstützung der Politik. Die »UN-Dekade der Ozeanforschung« für nachhaltige Entwicklung von 2021 bis 2030 eröffnet hierfür auf internationaler Ebene zusätzliche Möglichkeiten. Mittelfristig soll sich die Plattform zum weltweit effizientesten Innovationsanbieter für angewandte maritime Forschung entwickeln – im Schulterschluss mit Wirtschaft und Gesellschaft.

Hierzu etablieren die Forschungsorganisationen eingangs im Atlantik, im westlichen Mittelmeer sowie in Ost- und Nordsee vier Hubs, in denen sie sich schwerpunktmäßig den Themen Aquakultur, Energie- und Ressourcengewinnung und der Säuberung der Meere widmen. In letztgenanntem Feld liegt ein Hauptaugenmerk aktuell auf der Generationenaufgabe, Nord- und Ostsee von Munitionsaltlasten zu befreien.

---

### Kontakt

Janis Eitner | Fraunhofer-Gesellschaft, München | Kommunikation | Telefon +49 89 1205-1333 | [presse@zv.fraunhofer.de](mailto:presse@zv.fraunhofer.de)

Auf ihrem virtuellen Event »A boost for sustainable sea and ocean solutions. Intelligent technologies for the Blue Economy - ISSS platform« am 23. November stellen die Forschungsorganisationen ihre Innovationsplattform im Rahmen des »EMD in my Country« vor. Fachteams erläutern ihre Lösungen zum Schutz der Meere und präsentieren neueste Forschungsergebnisse. Zudem diskutieren Expertinnen und Experten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik, wie die Herausforderungen des bedeutenden Lebensraums Ozean sinnvoll angepackt werden können: für ein gesundes Ökosystem auf unserem blauen Planeten trotz wirtschaftlicher Nutzung.

---

**PRESSEINFORMATION**

20. September 2021 || Seite 2 | 2

---



**GermanRov Unterwasser-Kabelmatten: Die vier ISSS-Hubs ermöglichen die Entwicklung und Erprobung von Unterwassertechnik unter allen erdenklichen Meeresbedingungen**

© GermanRov, Fraunhofer IGD